

Münster

## Mit eID zum Wunschkennzeichen

**[31.08.2011] Dank einer Kooperation des IT-Dienstleisters citeq mit dem Unternehmen Telecomputer haben die Bürger in Münster ab sofort die Möglichkeit, die eID-Funktion des neuen Personalausweises für die Reservierung von Wunschkennzeichen zu nutzen.**

In Münster können Wunschkennzeichen für Pkw oder Motorräder bei Nutzung der eID-Funktion des neuen Personalausweises ab sofort für ein Jahr reserviert werden. Ohne Einsatz der eID ist dies nur für 90 Tage möglich. Die Anwendung nutzt ein Formular von Telecomputer, das die Firma in Zusammenarbeit mit Münsters IT-Dienstleister citeq um eine Standard-Schnittstelle zur Identitätsprüfung erweitert hat. Damit kann citeq nach eigenen Angaben bereits vorhandene eID-Dienste auch für die Reservierung von Wunschkennzeichen nutzen, ohne zusätzliche Software-Komponenten installieren zu müssen. Die Firma Telecomputer kann ihre Anwendung weiteren IT-Dienstleistern anbieten, welche die gleiche Software-Architektur wie citeq als Standard zur eID-Nutzung unterstützen. Abgesehen von der Beantragung des Wunschkennzeichens können die Münsteraner Bürger die eID-Funktion des neuen Personalausweises auch bei der Bestellung von Karten beim Vermessungs- und Katasteramt einsetzen sowie zur Anmeldung von Elektrogroßgeräten zur Abholung und Entsorgung durch die Abfallwirtschaftsbetriebe, zur Bestellung von Personenstandsunterlagen und zur Antragstellung auf Erteilung einer Sondernutzungserlaubnis für private Baumaßnahmen an öffentlichen Straßen. Weitere Einsatzmöglichkeiten werden laut citeq in den kommenden Monaten folgen.

(rt)

Formular zur Wunschkennzeichen-Reservierung

Stichwörter: Digitale Identität, neuer Personalausweis (nPA), Münster, citeq, Telecomputer, Bürgerservice